



Johann Altmann – Rathaus, Marienplatz 8 – 80331 München

An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Christian Ude  
Rathaus  
Marienplatz 8  
80331 München

## Johann Altmann

Telefon: +49 (0) 89 / 233 – 207 66  
Mobil: +40 (0) 160 / 721 40 35  
Fax: +49 (0) 89 / 233 – 207 70  
E-Mail: [johann.altmann@muenchen.de](mailto:johann.altmann@muenchen.de)  
Büro-Mail: [bueror@fw-muenchen-stadtrat.de](mailto:bueror@fw-muenchen-stadtrat.de)

München, 9. Januar 2012

## A N T R A G

### **Nutzen-Kosten-Faktor für Ertüchtigung der Münchner S-Bahn neu bewerten**

Der Stadtrat der LH München fordert die Landeshauptstadt München auf, sich beim Freistaat Bayern dafür einzusetzen, schnellstmöglich eine Neubewertung des Nutzen-Kosten-Faktors für die Ertüchtigung des S-Bahnknotens München bezogen auf den geplanten 2. Stammstreckentunnel vorzunehmen. Grundlage ist die bisherige Nutzen-Kosten-Bewertung unter Einbeziehung der bereits eingetretenen gesicherten Kostensteigerungen sowie die aufgrund der Projektverzögerungen darüber hinaus zu erwartenden Kostensteigerungen.

#### Begründung:

Seitens des Freistaats Bayern, der DB AG und auch der LH München wird davon ausgegangen, dass die zu erwartenden Kosten für den Bau des 2. Stammstreckentunnels mittlerweile gesichert über 2,2 Milliarden Euro liegen werden. Damit ergibt sich eine Kostensteigerung gegenüber den in der Nutzen-Kosten-Bewertung ursprünglich zugrunde gelegten Werten von mehreren hundert Millionen Euro.

Bereits mit Ende der Frostperiode ist zu entscheiden, ob die derzeit bestehende Baugrube am Marienhof in eine Baustelle für den 2. S-Bahntunnel umgewandelt oder wieder zugeschüttet werden muss. Die grundsätzliche Entscheidung des Bundes nicht im vorgesehen notwendigen Umfang sich an den Kosten zu beteiligen und eine erhebliche zeitliche Streckung des Gesamtprojektes anzustreben, lassen zudem erwarten, dass der Druck auf die LH München weiter zunehmen wird, entgegen allen rechtlichen Rahmenbedingungen einen erheblichen „Eigenanteil“ einzubringen – und sei es über zweifelhafte Darlehenskonstrukte.

Bevor jedoch in dieser Richtung irgendwelche Sachentscheidungen im Stadtrat der LH München getroffen werden können, muss Gewissheit über die Gesamtfinanzsituation bestehen und ausgeschlossen sein, dass sich der Bund komplett aus dem Projekt zurückzieht, weil durch Kostensteigerungen der Nutzen-Kosten-Faktor von bislang 1,15 auf unter 1 fällt. Der LH München könnten sonst völlig unkalkulierbare Finanzrisiken entstehen.

gez.

Johann Altmann  
ehrenamtlicher Stadtrat



Johann Altmann ehrenamtlicher Stadtrat der Landeshauptstadt München  
80331 München • Rathaus, Marienplatz 8 Büro: Zimmer 173  
+49 (0) 89 / 233 – 207 66 • +49 (0) 89 / 233 – 207 70 [johann.altmann@muenchen.de](mailto:johann.altmann@muenchen.de) • [www.johann-altmann.de](http://www.johann-altmann.de)  
Freie Wähler München